

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

31.7.1852 (No. 208)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208.

Samstag den 31. Juli

1852.

Bekanntmachungen.

Die Bildung der Geschwornen-Listen für das Jahr 1853 betreffend.

Alle Einwohner, welche zum Amte von Geschwornen befähigt sind, und deren Steuer nur durch Zusammenrechnung der in verschiedenen Gemeinden des Großherzogthums zu entrichtenden Steuerbeträge die Summe von Zwanzig Gulden erreicht, werden aufgefordert, binnen 8 Tagen die Nachweisung darüber durch Vorlage der Steuerforderungszettel, beziehungsweise Quittungen, zu liefern, widrigenfalls sie bei Aufstellung der Drösliste der Geschwornen pro 1853 übergangen werden.

Karlsruhe den 29. Juli 1852.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

Nachdem nunmehr die Suppenanstalten geschlossen und unsere Abrechnungen zu Ende geführt sind, halten wir uns verpflichtet, den Einwohnern der Stadt Karlsruhe, welche in so menschenfreundlicher Weise unsere Bemühungen unterstützt haben, Rechenschaft über unser Wirken abzulegen.

Die Einnahmen des Comites betragen:

a) Unterstützung an baarem Geld	3150 fl. 13 fr.
welche theils durch die in Folge unserer Aufforderung vom 15. Januar l. J. veranstaltete Collecte eingegangen sind, theils durch Großh. Ministerium des Innern aus den Collecten von Karlsruhe und Altona, sowie aus der Amtskasse uns zugewiesen wurden.	
b) für zu ermäßigtem Preis abgegebene Suppen	469 fl. 48 fr.
c) für versteigerte Säcke	27 fl. — fr.
Rechnet man hiezu noch den Betrag von	2541 fl. 24 fr.
für Saatkartoffeln und Victualien aller Art, welche von uns verschiedenen Gemeinden und Anstalten um den Ankaufspreis geliefert wurden, so stellt sich eine Gesamteinnahme von	6188 fl. 25 fr.
heraus.	

Die Ausgaben betragen:

1) für 63,551 Pfund Kartoffeln	1465 fl. 30 fr.
2) " 9,967 " Reis	1598 fl. 29 fr.
3) " 14,514 " Erbsen	1078 fl. 45 fr.
4) " 6,900 " Gerste	633 fl. 45 fr.
5) " 1,197 " Schmalz	540 fl. 18 fr.
6) " 2,413 " Linsen	125 fl. 39 fr.
7) " 2,300 " Salz	121 fl. 36 fr.
8) " 825 " Mehl	99 fl. 22 fr.
für 101,667 Pfund	
9) für verschiedene Tagelöhner	5663 fl. 24 fr.
	14 fl. 55 fr.
	5678 fl. 19 fr.

An Suppe wurde abgegeben:

a) Mülshausen mit Lehningen vom 16. Februar bis 4. Juli l. J.	34,006 Portionen,
b) Tiefenbronn mit Hamberg und Scheinegg vom 19. Februar bis 7. Juli l. J.	49,910 "
c) Ittersbach mit Langenalb vom 27. Februar bis 8. Juli l. J.	33,460 "

Zusammen also 117,376 Portionen.

Den Kassenrest mit 510 fl. 6 fr. werden wir in folgender Weise verwenden:

150 fl. erhält die bekanntlich arme Gemeinde Dietzingen als Beitrag zu der von ihr errichteten Suppenanstalt,

200 fl. sind den Abgebrannten in Deschelbronn zugewiesen, den Rest behalten wir zurück, um, falls arme Landbewohner von Unglücksfällen betroffen werden, solchen alsbald und ohne zu einer Collecte greifen zu müssen, die nöthige Hilfe reichen zu können.

Indem wir wiederholt allen, welche durch Gaben oder in anderer Weise der großen Noth unserer armen Landgemeinden abzuwehren suchten, unsern herzlichsten Dank sagen, bemerken wir, daß unsere Rechnungen zu Jedermanns Einsicht während der nächsten 8 Tage auf der Kanzlei des Gemeinderaths dahier aufgelegt sind.

Pforzheim den 27. Juli 1852.

Das Unterstützungs-Comite für die armen Landgemeinden.

Wichling.
by.
Zähringerstraße Nr. 84, nahe dem Gasthof zum goldenen Kreuz, ist ein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, um billigen Preis zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im dritten Stock.

by.
by.
Zirkel (innerer) Nr. 12 ist im untern Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speisekammer nebst allen übrigen Erfordernissen an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

by.
Wald. Zimm.
Zähringerstraße Nr. 108 ist ein geräumiger Laden, der sich für jedes Geschäft eignet, nebst Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Zimmer zu vermieten.

by.
Stoffweil. Zimm. & Carl.
Im Gasthof zum römischen Kaiser sind mehrere schön möblierte Zimmer monatweise zu vermieten. Das Nähere ist im Gasthof selbst zu erfahren.

Vermischte Nachrichten.

Zimm.
Ein. Kap.
Großk. Majors.
(1) [Kapitalgesuch] In der Gegend von Oberkirch sucht Jemand ein Kapital gegen doppelte Versicherung zu erheben. Näheres im Kontor dieses Blattes.

by.
3. by.
Nagel.
M. H.
(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bügeln, nähen und fräsen kann, auch sich sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, und schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft gedient hat, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 39 im dritten Stock.

by.
5. K.
2. Zimm.
Monte.
Müller.
Häcker.
(1) [Verlorenes.] Donnerstag Nachmittag ging von der Spitalstraße über den Marktplatz durch die Langestraße bis an den Deutschen Hof und von da wieder zurück ein schwarzer Tüllschleier verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Langenstraße Nr. 203 im zweiten Stock abzugeben.

by.
Finster.
Wegen Trauerfall ist ein halber Sperrsiß im Großh. Hoftheater zu vergeben. Das Nähere bei Logenbeschließer Schlund, Akademiestraße Nr. 37.

Privat-Bekanntmachungen.

by.
by.
Oberländer Kirschenwasser,
die Maas 48 fr.
der Krug 36 fr.
in bester Qualität bei

Jak. Ammon.

by.
Feines in Del geriebenes Bleiweiß
ist fortwährend billigst zu haben bei

Ludwig Jost,
Marktplatz Nr. 8.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

3. by.
Hor.
Neue holl. Vollharinge, westphäl. Schinken, klein und groß, Göttinger und Braunschweiger Salami, saftige Drangen und Citronen bei
Gustav Schmieder.

Neue holländische Vollharinge,
marinierte Haringe und Sardellen, frische veroneser Salami, vorzügliche Braunschweiger und Göttinger Würste sind eingetroffen bei

F. W. Dannbacher,
am kath. Kirchenplatz.

Fliegentop, womit man in einigen Stunden Laufende dieser Angeziefen ganz sicher vertilgen kann, 1 Paquet 3 fr., bei

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Leopoldshafen. Steinkohlen.

Ein Schiff mit Ruhrer Steinkohlen ist wieder bei mir angekommen, und ich verkaufe dieselben zu billigem Preis.

Fr. Ulrich.



Promenadehaus.

by.
Samstag den 31. Juli findet die erste musikalische Abendunterhaltung mit vollständiger Militärmusik unter der Leitung des Herrn Kapellmeisters Friedl statt.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 6 fr. die Person.
Wozu höflichst einladet

Fried. Heid.

Beiertheim.

by.
Samstag den 31. d. M., wird das Musikchor des Großh. bad. 1. Reiterregiments im Stephaniensbad zu Beiertheim eine musikalische Abendunterhaltung zu geben die Ehre haben.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 6 fr.
Wozu höflichst einladet

F. Reich, zum Stephaniensbad.

Tanzmusik.

Zimm. & by.
Bei Unterzeichnetem findet bis Sonntag den 1. August Tanzmusik statt, wozu höflichst einladet

A. Mitzel, zum Augarten.

Beiertheim.

Zimm. & by.
Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 1. August Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

F. Reich, zum Stephaniensbad.

Rheinwasserwärme

vom 29. Juli
Morgens 6 Uhr: 16½ Grad,
Abends 6 Uhr: 17 Grad.

S. Stamm.

Eintracht.

Zimm.
Sonntag den 1. August findet bei günstiger Witterung vollständige Militärmusik im Garten und

bei ungünstiger Witterung Harmoniemusik im Gartenfaale statt.
Anfang 5 Uhr.
Das Comité.

Katholischer Verein.
Nächsten Sonntag den 1. August: Abgabe der Vereinsbücher und Journale; sodann Sonntag den 8. August Vereinsversammlung.
Beides im bekannter Lokale.

mal.
morgen.

Schützengesellschaft.

Wir laden hiemit die verehelichen Mitglieder zu einem am Sonntag den 1. August stattfindenden Hammel-Schießen ein.

Es werden zwei fette Hammel herausgeschossen, und kostet der Schuß 6 kr.

Der Verwaltungsrath.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

30. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	Df	umwölkt
12 " Mitt.	+ 19½	27" 10,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 19½	27" 10,5"	"	"

spätmal.
mal.

Rheinische Dampfschiffahrt.
Kölnische Gesellschaft.

Tägliche Abfahrten vom 26. Juni d. J. an:
von Mannheim nach Köln 7½ Uhr Morgens, nach Ankunft des 1. Zugs von Neustadt-Speyer. In Köln im Anschluß an die letzten Züge nach Berlin, Paris, London.
" " " Köln 11¾ " Morgens, Schnellfahrt in 10 Stunden, nach Ankunft des 1. Zuges von Offenburg, Rehl-Strasbourg, Baden-Baden, des 2. Zuges von Karlsruhe und des 1. Zuges von Neunkirchen. In Köln im Anschluß an den letzten Zug nach Paris, London.
" " " Mainz 5½ " Nachmittags, nach Ankunft des von Strasbourg kommenden Boots, zu Ludwigshafen nach Ankunft des Pariser Post-Schnellzuges von 5 Uhr 20 Minuten.
" " " Straßburg 11½ Uhr Nachts, nach Ankunft des Boots von Köln von Morgens 5¼ Uhr.

Das Schnellschiff Morgens 11¾ Uhr nach Köln verkehrt unterwegs nur mit Mainz, Bingen, Coblenz und Bonn.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Steiner, Kfm. von Landau. Hr. Gieber, Kfm. v. Freudenstadt. Hr. Wolf, Kaufm. mit Bed. v. Heidelberg. Hr. Huber, Kfm. v. Heidenheim.
- Englischer Hof.** Sr. Excellenz Frhr. v. Speßhard, Staatsminister mit Familie und Bed. von Koburg. Herr Brassard, Rent. v. Aachen. Hr. Mauroit-Erard, Abbe v. Valenciennes. Hr. Jeklen, Rent. mit Sat. v. Ghur. Frau Esch von Bludenz. Frau v. Bayer v. Korschach. Herr Niekerfeld, Rent. v. Veracruz. Hr. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Leydier, Rent. mit Fam. v. Bonn. Hr. Valois, Rent. v. Paris.
- Goldener Adler.** Herr Ettlinger, Buchhändler von Würzburg. Hr. Peter, Gastw. v. Durbach. Hr. Köhler, Fabr. v. Oberkirch. Hr. Beck, Kfm. v. Zell.
- Goldenes Kreuz.** Herr Diehm, Kfm. v. Lauterbach. Hr. Kunzendorf, Kfm. v. Berlin. Hr. Doisy, Part. von Metz. Hr. Horn, Kfm. v. Hornberg.
- Goldenes Lamm.** Hr. Feger, Bergmstr. v. Petersenthal. Herr Burkhardt, Kfm. von Reschbach.
- Goldenes Schiff.** Herr Meier, Kfm. von Altdorf. Hr. Nether, Kfm. v. Straßburg. Herr Kob, Kaufm. von Lauterbach.
- Rassauer Hof.** Herr Bloch, Hdm. v. Eichersheim. Hr. Kahn u. Hr. Feibelmann, Hds. v. Rülshausen. Herr Wolf, Hdm. v. Buchen. Hr. Weil, Hdm. v. Steinsfurt. Herr Dypenheimer, Hdm. von Hoffenheim. Herr Stein, Kfm. v. Mingsheim. Frau Dr. Stein mit Sohn von Frankfurt. Herr Eppinger, Lehrer von Sulzburg. Herr

- Präger, Rabbiner mit Frau v. Bruchsal. Herr Dreyfuß, Kfm. von Ingenheim.
 - Römischer Kaiser.** Hr. Wedel, Fabr. mit Fam. v. Breslau. Hr. Gothier, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Herr Grandhomme, Hofzahnarzt von Paris.
 - Schwan.** Herr Rehler, Part. a. Tyrol. Hr. Pfaff, Gastg. mit Sat. v. Schönau. Hr. Koch, Hdm. v. Mannheim. Frau Strauß und Frau Haug von Eslingen.
 - Stadt Pforzheim.** Herr Göke, Hdm. v. Bühl. Hr. Beile, Dekonom von Eppingen. Hr. Schmidt, Hdm. von Reisenberg.
 - Weißer Bär.** Herr Lebeau, Hauptm. mit Bed. von Rastatt. Hr. Bentner, Weinhdl. v. Freiburg. Hr. Schön, Kfm. v. Hanau. Hr. Hauser, Gastg. mit Gattin v. Münschen. Frau Moog v. Kislau. Hr. Bölling, Weinhdl. von Niederraden. Herr Kötinger, Förster von Rothach. Herr Langer, Kfm. v. Kolmar. Hr. Kresch, Dek. von Iffezheim.
 - Wiener Hof.** Frau Schumacher v. Mannheim. Hr. Schreier, Part. v. Unterscheidenthal. Hr. Dörwarth, Part. v. Kreuzsteinach. Fr. Trautwein v. Heideisheim.
- In Privathäusern.**
Bei Balletmeister Beauval: Hr. Volange, Balletmeister von Hannover. — Bei Gastwirth Dohs: Herr Schweizer, Wagenmeister mit Frau u. Tochter v. Heidelberg. — Bei Kaufm. S. Goldschmidt: Herr S. Goldschmidt, Kfm. von Paris. — Bei Frau Pfarrer Specht Wittwe: Herr S. Hagenmeyer, Pfarrverweser von Bödingheim. — Bei Kfm. J. Gutmann: Hr. Koch, Kfm. mit Fam. v. Regensburg. — Bei Lederhdl. Henle: Frau Erden v. Neuershausen. — Bei Lederhdl. A. Ettlinger: Hr. E. Schreiber, Lehrer von Hockenheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.